



## Wo finde ich eine KidsBox?

Es sind zwei KidsBoxen auf dem Gelände des Universitätsklinikums vorhanden.

Die Standorte erfragen Sie bitte im MitarbeiterServiceBüro  
Telefon 0201 723 -1641

### Schlüsselausgabe

An den Standorten erhalten Sie den Schlüssel und im Anschluss nehmen Sie die KidsBox mit in Ihr Büro.

### Belegungsliste

Das Ausleihen der KidsBox wird an den Standorten durch eine Belegungsliste geregelt. In die Liste müssen Sie eintragen, wann und wo Sie die KidsBox nutzen.

### Hinweise zur Nutzung

An den Standorten erhalten Sie auch weitere Infos zur Nutzung der KidsBox.

### Transport der KidsBox

Die Maße der KidsBox sind 120 x 105 x 66 cm. Sie hat Rollen und kann bequem zum Einsatzort transportiert werden.

Wenn Sie die KidsBox nicht mehr brauchen, muss die KidsBox an den Abholort zurück gebracht werden.



## Was muss ich beachten?

### Aufsichtspflicht

Die Nutzung der KidsBox erfolgt auf eigene Gefahr. Die Aufsichtspflicht über das zu betreuende Kind obliegt der anwesenden KidsBox-Nutzerin oder dem KidsBox-Nutzer. Der unbeaufsichtigte Aufenthalt des Kindes ist nicht gestattet.

### Pflegliche Nutzung

Die Nutzenden tragen Sorge für die pflegliche Behandlung der KidsBox inklusive Inhalt.

### Hygienische Reinigung

Nach jeder Nutzung reinigen wir die KidsBox nach hygienischen Standards.

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
[msb@uk-essen.de](mailto:msb@uk-essen.de)  
oder 0201 723 -1641

Gefördert durch die Stiftung Universitätsmedizin

● ● ● **Stiftung Universitätsmedizin Essen**



## KidsBox

Die KidsBox ist ein Angebot für Beschäftigte des UK Essen mit Büroarbeitsplätzen



Universitätsklinikum Essen  
Hufelandstr. 55  
45147 Essen



Universitätsklinikum Essen



## Wann hilft eine KidsBox?

Die Kita ist unerwartet geschlossen, die Tagesmutter ist krank, Oma und Opa sind auf Reisen. Viele Eltern kennen diese Situation.

Dann stellt sich die Frage: Wer betreut das Kind, während Sie selbst dringende berufliche Aufgaben erledigen müssen? Eine Lösung kann sein, das Kind ausnahmsweise mit an den Arbeitsplatz zu nehmen.

Die KidsBox bietet vor Ort praktische Unterstützung.

Die KidsBox wird an den Arbeitsplatz gerollt und macht diesen im Handumdrehen zum ‚Eltern-Kind-Zimmer‘. Die KidsBox ist ein Angebot zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.



## Wie funktioniert die KidsBox?

Die KidsBox ist für Babys und Kinder bis ins Grundschulalter ausgestattet. Während Ihr Kind vorübergehend altersgerecht versorgt und beschäftigt ist, können Sie wichtige Dienstaufgaben erledigen.

Die KidsBox enthält:

- » ein Reisebettchen, das auch als Laufstall geeignet ist
- » eine Klappmatratze und Isomatte zum Krabbeln und Spielen am Boden
- » einen Klemmsitz zum Andocken an den eigenen Schreibtisch
- » Hocker und Tisch für etwas größere Kinder
- » verschiedene Spiel- und Malsachen
- » eine Wickelauflage
- » Desinfektions- und Erste-Hilfe-Ausstattung
- » Hygieneartikel
- » Bücher und vieles mehr, was für kleinere Kinder nützlich und sinnvoll ist.

Die KidsBox ist aufklappbar für einen geschützten Bereich zum Stillen und Wickeln.



## Wer kann die KidsBox nutzen?

Beschäftigte am Universitätsklinikum Essen mit kleinen Kindern, die einen Büroarbeitsplatz haben, können die KidsBox nutzen.

Der Einsatz der KidsBox auf Krankenstationen und in Ambulanzen ist nicht erlaubt.



## Wann kann die KidsBox eingesetzt werden?

Wenn die reguläre Kinderbetreuung überraschend ausfällt und dringende berufliche Aufgaben noch erledigt werden müssen, kann das Kind vorübergehend mit an den Arbeitsplatz gebracht werden und die KidsBox eingesetzt werden.

Bevor Sie das Kind mit an den Arbeitsplatz bringen, sprechen Sie bitte mit Ihrem oder Ihrer Vorgesetzten.



## Wann darf die KidsBox nicht genutzt werden?

Die KidsBox darf nicht genutzt werden, wenn das zu betreuende Kind an einer ansteckenden Krankheit (Windpocken, Mumps, Masern, Scharlach, Röteln, Magen-Darm-Erkrankung o.ä.) leidet oder der Verdacht auf eine dieser Krankheiten besteht.

Auch bei stark fiebrigen Erkrankungen oder dem Befall mit übertragbaren Parasiten (Kopfläuse, Flöhe etc.) ist die Nutzung ausgeschlossen.